Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

Band: 6 (1999)

Heft: 19

Artikel: Berner gründen eine neue SVPG-Sektion

Autor: Leuzinger, Martin

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-979267

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Galizistrasse, 5632 Buttwil

berner gründen eine neue SVPG-Sektion

Am 18. Oktober 1999 fand im Restaurant Touring in Burgeine Zusammenkunft einiger SVPG-Mitglieder statt, die sich die Gründung einer Sektion Bern zum Ziel gesetzt hatten. Martin Leuzinger hatte September rund 120 Fotohändler, Fotografen, Drogerien, Apotheken (mit Fotoabteilung) angeschrieben.

schlussfeier, Kontaktpflege zu Berufskollegen, zum zef, zu Behörden, zu anderen Sektionen und zum Zentralverband des SVPG. Ebenfalls ein wichtiges Ziel soll die Rekrutierung neuer Prüfungsexperten darstellen. Ferner werden noch Persönlichkeiten gesucht, welche die Funktionen des Sektionspräsidenten, des Vizeprä-



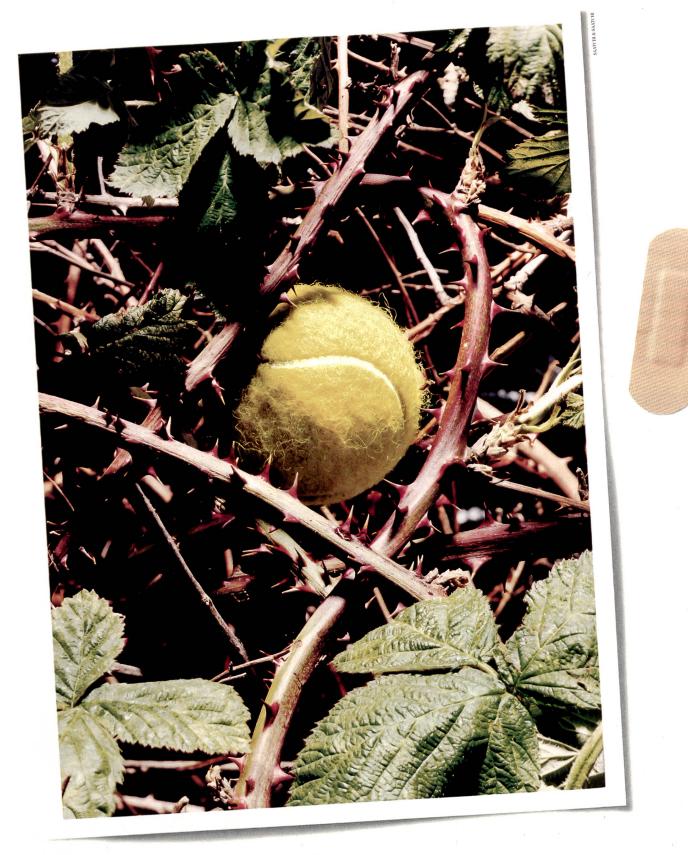
Die Initianten der neuen SVPG-Sektion «Bern Impuls»: (v.l.n.r.) Paul Christen, Langenthal, Peter Schmid, Bern, Andi Schaller, Willisau, Rolf Suter, Huttwil, Josef Schaller, Willisau, Martin Leuzinger (Hauptinitiant) Burgdorf, Jean Pierre Siegrist, Kriens, und Fredy Stotzer, Büren a.A.

Von diesen Geschäften sind 22 Rückmeldungen eingegangen. Davon waren drei Antworten negativ. Somit verbleiben 19 Interessierte, wovon sich sechs bereit erklären, ein Amt zu übernehmen. Aufgrund der von den Rücksendern ausgefüllten Antwortbogen, zeigen die 19 Geschäfte ein interessantes Gesamtbild: Insgesamt beschäftigen sie 40 Angestellte, 13 mitarbeitende Ehefrauen, 25 Lehrlinge (ein Fotoverkäufer, zwei Fotofinisher und 22 Fotofachangestellte), es sind 13 Minilabs in Betrieb, und 14 Firmen verfügen über ein Schwarzweisslabor. Nun werden weitere Mitglieder gesucht, wobei sich das Aktionsgebiet der zukünftigen Verbandssektion von Aarau bis Fribourg und von Basel bis Zermatt versteht. Die Sektion hat sich folgende Ziele gesetzt: Lehrlingsausund -weiterbildung, Lehrabsidenten, des Sekretärs und des Kassiers übernehmen würden.

Die Generalversammlung der Sektion Bern soll jeweils am gleichen Tag wie die GV des Zentralverbandes stattfinden. Ferner sind Sektionsversammlungen für Frühling und Herbst geplant.

Es wurde vorgeschlagen, dass der jährliche Mitgliederbeitrag Fr. 120.- betragen dürfe (St.Gallen Fr. 230.-, Zürich Fr. 100.-). Weiter wurde für die neue Sektion ein Name gesucht; man einigte sich auf «Bern Impuls», mit dem Zusatz «eine Sektion des SVPG». Die Gründungsversammlung ist auf Sonntag, 30. Januar 2000 auf dem Beatenberg, unmittelbar vor der Generalversammlung SVPG, angesetzt.

Interessenten bitte melden bei Martin Leuzinger, Burgdorf, Tel. 034/422 22 93, Fax -- 24 84.



NUR DIE WIRKLICHKEIT WIRKT WIRKLICHER.



HP DESKJET DRUCKER mit HP PhotoREt

Wenn es Ihnen riskant erscheint, diesen Ball zurückzuholen, dann deshalb, weil diese unglaublich lebensechten Dornen mit der fortschrittlichsten Tintenstrahldruck-Technik überhaupt gedruckt wurden: mit HP's revolutionärer PhotoREt Präzisionstechnologie. Sie ermöglicht es unseren Druckern, bis zu unglaubliche 16 Tintentropfen auf jedes mikroskopisch kleine Pünktchen zu platzieren. Das Resultat: umwerfend photorealistische Bilder. Und dies ohne auf höchste Druckgeschwindigkeit verzichten zu müssen. Damit Sie, auch wenn Sie wenig Zeit haben, jederzeit exzellente photorealistische Bilder haben können. Bilder, die wirklich nur noch vom wirklichen Leben übertroffen werden.

